

## Müller-Jahnke, Clara: Frieden (1882)

1 Ich möchte still durch einen Tannenwald  
2 mit dir im roten Abendfrieden schreiten,  
3 wenn ganz von fern das Aveläuten hallt  
4 und lichtgesättigt sich die Zweige breiten.

5 Dann legtest du die Hand auf meine Brust  
6 und fühltest, wie die heißen roten Wellen  
7 beruhigt gleiten und in sanfter Lust  
8 nur unterm Drucke deiner Finger schwellen.

(Textopus: Frieden. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48091>)